Leitfaden für das Hauskreisgespräch



Datum: 01.11.2020

Thema: Mose kam, sah und gehorchte. 2. Mose 3,1-12

Dieser Leitfaden soll als Gesprächsanregung dienen. Gerne <u>sollt</u> und <u>dürft</u> ihr eure eigenen Gedanken und Erfahrungen mit in das Gespräch einfließen lassen. Gotte segne euch dabei!

Anregung zum Weiterdenken und Fragen für den Austausch

- 1. Lest gemeinsam 2.Mose 3,1-12
 - a. Tauscht euch darüber aus, wie es für das Volk Israel in Ägypten eurer Meinung nach gewesen sein muss 150 Jahre unterdrückt zu werden und zu Erkennen: Gott ist der einzige Ausweg.
 - b. Überlegt, wie ihr euch fühlen würdet, wenn ihr einen gesellschaftlichen und karrieremäßigen Absturz wie Mose hinlegen würdet, 40 Jahre in der Wüste "ums Überleben kämpft" und dann kapiert: ihr liegt gerade Gott zu Füßen.
 - c. -> Sowohl 150 Jahre im Leiden und in der Unterdrückung zu leben, sowie auch nach 40 Jahre als Hirte in der Wüste auf Gott zu treffen ist äußerst herausfordernd. Bist du dir bewusst, wie zielgerichtet, souverän und zuverlässig Gott ist?
 - d. Glaubst du, dass Gott das auch noch heute, ja sogar in deinem Leben ist? Hast du dafür ein praktisches Beispiel?
- 2. Gottes Gegenwart (Verse 4-6)
 - a. Wie stellst du dir die Gegenwart Gottes vor?
 - b. Wie würdest du dich wahrscheinlich als erstes verhalten, wenn du merkst, hier ist es irgendwie speziell, gehoben, anders? Nach der Frisur schauen, Schweißflecken abdecken, den Bart zurechtkämmen, ...?
 - c. Was drücken Abraham, Isaak, Mose und später Samuel mit ihrer Antwort "Hier bin ich!" auf Gottes Rufen aus?
- 3. "Ihr werdet mir dienen an diesem Berg!"
 - a. Was verbindest du mit Knechtschaft, Sklaverei, Dienen, Unterordnung?
 - b. Wie interpretierst du Gottes Verheißung, Prophezeiung, ja, oder vielleicht sogar "Drohung" an dieser Stelle?
 - c. Wo ist Unterordnung für dich eine Belastung und wo eine Befreiung?
 - d. In welchen Bereichen in deinem Leben fällt es dir schwer, dich unterzuordnen?
 - e. Wo könnte es dich befreien, wenn du Gott das Ruder zurückgeben würdest?
- 4. Lest Psalm 37,5 zum Abschluss und zur Erbauung für die kommende Zeit